



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## **Lord Byron's sämtliche Werke**

Der Gjaur. Die Braut von Abydos. Der Corsar

**Byron, George Gordon Byron <Baron>**

**Frankfurt am Main, 1830**

Neue Verlagswerke von J. D. Sauerländer in Frankfurt a. M., welche durch  
alle soliden Buchhandlungen zu beziehen sind.

---

[urn:nbn:de:hbz:466:1-63934](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-63934)

# Neue Verlagswerke

von

J. D. Sauerländer in Frankfurt a. M.,

welche durch alle soliden Buchhandlungen zu  
beziehen sind.

---

## Skizzen aus England.

Erster Theil. Von Prof. Adrian. Mit 3 Kupfern.  
Geh. Nthlr. 1. 18 ggr. oder fl. 3.

\*) Diese Skizzen reihen sich an die früher erschienenen  
„Bilder aus England“ von Adrian. 2 Theile.

## Der Renegat von Granada.

Dramatisches Nachtgemälde in 5 Abtheilungen. Von  
Freiherr von Aussenberg. Geh. Nthlr. 1. 18 ggr.  
oder fl. 3.

## Cooper's sämtliche Werke.

58 — 633 Bändchen. Die Wassernixe oder  
der Zummler der Meere. 6 Bändchen. Geh.  
Auf Druckvelin Nthlr. 1. 4 ggr. oder fl. 1. 48 kr.  
Auf Druckpapier 18 ggr. oder fl. 1. 12 kr.

## Eine Pariser Woche.

Neueste Messenienne von Casimir Delavigne. (Une  
semaine de Paris). Uebersetzt von W. Wagner.  
gr. 8. Geh. 8 ggr. od. 36 kr.

## Der Hirtenkrieg.

Novelle in 3 Theilen. Herausgegeben von G. Döring.  
12. Geh. Nthlr. 4. 20 ggr. od. fl. 8. 24 kr.

Wir sind gewiß, daß diejenigen, welche ihr Wohlwollen  
den Phantasiegemälden, den Novellen Sonnenberg und

der Mumie von Rotterdam desselben Verfassers geschenkt, dieses auch auf ein neues Erzeugniß seiner Feder erstrecken werden, das, indem es in der Schweiz spielt und die Kämpfe einer uns nahen Zeit schildert, ein besonderes, jeden Gebildeten hoch ansprechendes Interesse gewähren dürfte.

### Phantasiemäde

für 1831. Von G. Döring. Mit 1 Kupf. von Fleischmann. Geb. Rthlr. 1. 12 ggr. oder fl. 2. 45 kr.

### Erholungstunden.

Vierter Jahrgang 1831. Von G. Döring. 12 Monatshefte in 8. Rthlr. 5. oder fl. 8.

Durch die sorgfältige Auswahl des Herausgebers wird dem Publikum eine Zusammenstellung des Gediegensten geboten, wie es sich nicht in einer andern Zeitschrift finden dürfte. Zugleich bürgen auch die Namen der bisherigen Mitarbeiter: Adrian, Kruse, Mosengeil, Nanny, Rückert, Schacht, Schopenhauer, Starkloff, Zichoffke u. A. m. für die Tüchtigkeit eines Unternehmens, dem Redaktion und Verlagshandlung ihre besten Kräfte widmen werden.

### Für Vernunft, Religion und Kirche.

Zeugnisse aus allen Jahrhunderten. gr. 8. Rthlr. 2. 8 ggr. oder fl. 4.

\*) Der Verfasser dieser Schrift ist einer der ausgezeichnetsten Theologen Deutschlands; dies nur vorläufig zu ihrer Empfehlung.

### Hochverrathproceß

der Minister Karl's X. von Frankreich. Mit einer historischen Einleitung von Th. von Haupt. 9 Bändchen, mit dem Bildnisse Polignac's, Peyronnet's, Chantelauze und Guernon von Ranville. 12 Geh. 81 Bogen stark. Rthlr. 3. od. fl. 5. 24 kr.

\*) Es ist dies eine ganz vollständige Ausgabe dieses höchst merkwürdigen Processes, wie er in keinem der öffentlichen Blätter so vollständig geliefert wurde.

## J a h r b u c h

zur Verbreitung naturwissenschaftlicher Kenntnisse, veranstaltet vom Physikalischen Vereine zu Frankfurt am Main. Mit 2 lithographirten Zeichnungen. gr. 8. Gebestet Rthlr. 1. oder fl. 1. 48 kr.

## K u p f e r s a m m l u n g

zu *Cooper's* Werken. Erste Lieferung in 12 Blätter zum Spion, Letzten der Mohikaner, Ansiedler, Lootsen, Lionel Lincoln und zur Steppe. 20 ggr. od. fl. 1. 24.

## K u p f e r s a m m l u n g

zu *W. Irving's* Werken. Erste Lieferung in 8 Blätter zum Skizzenbuch, Bracebridge-Hall, Eingemachtes, und zu den Erzählungen eines Reisenden. 16 ggr. oder fl. 1. 12 kr.

\*) Diese meisterhaft ausgeführten Kupferstiche eignen sich ganz vorzüglich zu Titeltupfern vor die Werke selbst. *Cooper's* Werke, 63 Bändchen, kosten auf Velin Rthlr. 11. 8 ggr. od. fl. 17. 48.; auf Druckpap. Rthlr. 7. 14 ggr. od. fl. 11. 12. *Irving's* Werke, 40 Bändchen, kosten auf Velin Rthlr. 7. 12 ggr. oder fl. 12. 30 kr.; auf Druckpapier Rthlr. 5. 8 ggr. oder fl. 8. 42 kr.

## Das schwarze Gespenst.

Taschenbuch für Satire, Ironie und Periffage ohne Goldschnitt, für 1831. Herausgegeben von G. W. Dettinger. Mit 1 Musikbeilage. 2 Abtheilungen. Geb. Rthlr. 2. 8 ggr. od. fl. 4.

## Rheinisches Taschenbuch

auf das Jahr 1831. Herausgegeben von Adrian. Mit Beiträgen von Adrian, W. Blumenhagen, G. Döring, Friederike Lohmann und Heinrich Zschokke. Mit 9 Kupfern von ausgezeichneten Meistern. In ordin. Einband Rthlr. 1. 16 ggr. oder fl. 3. In Pariserband mit ausgezeichnet schönen Thon-Kupferabdrücken von Felsing. Rthlr. 2. 20 ggr. oder fl. 4. 48.

**Ohne evangelische Frömmigkeit**  
ist kein erfolgreiches Studium der Theologie denkbar.  
Eine Rede von J. Rust. Geh. 6. ggr. od. 27.

**Novellen**  
von Johanna Schopenhauer. 2 Theile. Geh. Rthlr.  
2. 20 ggr. oder fl. 4. 48 kr.

**Sämmtliche Schriften**  
von Johanna Schopenhauer. 24 Bände, mit dem  
Bildnisse der Verfasserin. Leipzig: F. A. Brockhaus.  
Frankfurt am Main: J. D. Sauerländer. Sub-  
scriptionspreise auf Velin. Rthlr. 16. oder fl. 28.  
48 kr.; auf Druckpapier Rthlr. 12. oder fl. 21. 36.  
\*) Mit Ende dieses Jahrs hört dieser Preis auf, und  
tritt ein um die Hälfte erhöhter Ladenpreis ein.

### E I O A.

**Wethestunden der Andacht und des Gebets.** Von Dr.  
H. Serretus. Mit 1 Kupfer von Fleischmann.  
Geh. 12 ggr. oder 48 kr.

\*) Dieses Werkchen athmet die reinste Gottesfurcht, und  
spricht diese in poetischen und melodischen Klängen  
aus, so daß neben der Erhebung des Gemüths auch  
die Bildung des Geistes gefördert wird.

**The plays of William Shakspeare accurately printed  
from the Text of Mr. Steevens last Edition, with  
historical and grammatical explanatory Notes in  
German. By J. M. Pierre. Vol. I. Containing: The  
Merchant of Venice. Geh. 8 ggr. oder 36 kr.**

\*) Für Lehrer, Lernende und jeden Freund der englischen  
Literatur eine höchst willkommene Gabe.

**Scherz und Ernst,**  
zur Charakteristik unserer Zeit. Von J. Weigel.  
Geh. Rthlr. 1. 18 ggr. oder fl. 3.

\*) Diese Schrift ist besonders in gegenwärtiger Zeit für  
jeden Gebildeten vom höchsten Interesse.

## Weihnachtsgabe

in drei Predigten. Vom Consistorialrath J. G. Zimmer. Geh. 8 ggr. oder 30 kr.

### Herabgesetzte Preise.

Rheinisches Taschenbuch. Die vier Jahrgänge 1822 — 25. zusammen Rthlr. 2. oder fl. 3. 30. und die vier Jahrgänge 1826 — 1829. Rthlr. 2. oder fl. 3. 30 kr.

\*) Mit Beiträgen von Adrian, Luise Brachmann, von Gerstenbergk, E. L. A. Hoffmann, Krug von Nidda, Fr. Laun, Johanna Schopenhauer, C. Spindler, L. Starkloff, von Tromlitz, Heinrich Schöffe, u. A. Mit Porträts und Kupfern zu W. Scott, Cooper und Irving's Werken, von den besten Meistern gestochen. — Von den ersten vier Jahrgängen sind nur noch wenige Exemplare vorräthig.

Friedleben, Dr. Th., populäre Experimentalphysik für angehende Mathematiker, Dilettanten und die Jugend. 3 Theile mit 16 Steinrafeln. Const. Rthlr. 4. 6 ggr. oder fl. 7. 12 kr., jetzt Rthlr. 2. oder fl. 3. 30 kr.

\*) Damit dieses allgemein anerkannt gute Werk auch an Lehranstalten eingeführt werden könne, wurde der Preis desselben herabgesetzt.

---

Fischer, G. A., Hyacinthen in meinem Kerker gezogen. 8. 1825. Rthlr. 1. oder fl. 1. 45 kr.

Diese Hyacinthen sind die erste literarische Produktion, welche der geistreiche Verfasser, seit 25 Jahren ein Liebling der gebildeten Lesewelt, nach seiner Befreiung aus der Feste Marienburg in die Hände des Publikums gibt.

**Gruner, G. A., Friedemann und die Seinen, oder  
das Gottesreich auf Erden. Ein Familienbuch zur  
Veredlung des häuslichen und bürgerlichen Lebens.  
4 The. gr. 12. Geh. Nthlr. 3. 10 Sgr. od. fl. 6.**

Der Zweck erheiternder Unterhaltung ist kein unverdientlicher in unserer Zeit. Es ist erfreulich, daß die Schrift, welche wir hiermit im größeren Kreise zur Kunde bringen, diesen Zweck, nach dem einstimmigen Zeugnisse der nicht Wenigen, in deren Händen sie sich bereits befindet, in den verschiedensten Familien schon erreicht hat. Es ist erfreulich um des weiteren und höheren Zieles willen, welches ihr aufgestellt ist.

Diese Schrift will die Schönheit des Christenthums durch die wahre und unverkünstelte Darstellung eines häuslichen Lebens in allen Ständen der bürgerlichen Gesellschaft, das ein tieferes und gehaltreicheres ist, als das gewöhnliche, wie es aber gar wohl überall gelebt werden könnte, in einem Lichte zeigen, welches das Wort des abgezogenen Begriffes nicht zu geben vermag. — Es ist dieselbe bereits auch in holländischer Sprache erschienen.

**Friederich, Dr. G., Heliodor. Des Jünglings  
Lehrjahre. Mit einem Kupfer. 8. Geh. Nthlr.  
1. 22½ Sgr. oder fl. 3.**

Je gegründeter die Besorgnisse sind, womit Eltern ihre Söhne aus dem stillen häuslichen Kreise in die größere Welt zur nähern Vorbereitung auf ihren Beruf zu senden pflegen, um so willkommener muß ihnen ein treuer, weiser Freund seyn, der dem leicht verführbaren Jünglinge die Hand reicht, und dessen Trefflichkeit dafür bürgt, daß dieser die dargebotene Hand dankbar ergreifen und ihrer Leitung freudig sich vertrauen werde. — Ein solcher Freund bietet sich den Söhnen bei ihrem Eintritte in die größere Welt in obigem Werke dar. Die Darstellung des Verfassers hat durch Tiefe und Klarheit nichts an Innigkeit verloren; alles athmet tiefempfundene väterliche Liebe, und erquickt, wie ein heiterer Maitag, durch Licht und Wärme, so daß dieses schätzbare Buch ein schönes Bild von dem ist, wozu es führen soll, nämlich von Licht und Liebe. Jeder Vater, der es liest, wird dem Verfasser für eine Gabe danken, durch die er das Heil seines Sohnes fördern hilft, und kein guter Jüngling es aus der Hand legen, ohne seinem hohen Beruf sich freudiger zu weihen.

Friederich, Dr. G., Serena. Die Jungfrau bei und nach ihrem Eintritt in die Welt. Ein Erbauungsbuch für religiös = gebildete Töchter. Dritte, durchaus umgearbeitete und vermehrte Auflage. Zwei Theile. Mit 2 Kupfern. 8. Geh. Auf Druckpapier Rthlr. 1. 26 $\frac{1}{2}$  Sgr. oder fl. 3. 20 kr. Auf Velinpapier Rthlr. 2. 15 Sgr. od. fl. 4. 30 kr.

Die ausgezeichnete Aufnahme, welche diese Erbauungsschrift in und außerhalb Deutschland (in Uebersetzungen) gefunden hat, die gediegenen öffentlichen Urtheile der vorzüglichsten Gelehrten in diesem Fache, die Zuschriften mehrerer unserer geistreichsten Frauen, vereint mit dem schnellen Absatze der beiden starken Auflagen, läßt für diese Schrift, in ihrer neuesten Gestalt, eine wohl noch günstigere Aufnahme unter den religiös-gebildeten Christusverehrerinnen mit Recht erwarten. Sie ist nach einem erweiterten Plane ganz umgearbeitet und vermehrt, und wird darum durch ihren umfassenden Inhalt das rechtfertigen, was einer der berühmtesten Gottesgelehrten Hollands, der erste Professor der Theologie auf der Universität Leiden, Dr. Clarisse in seiner Vorrede in der Uebersetzung des „Heliodor,“ Seitenstück zu Serena von demselben Verfasser, von ihr sagt: „Heliodor ist das Seitenstück zu der vortrefflichen Serena, welche mit so viel Freude auch unter uns aufgenommen ward und bereits so vielen Nutzen unter den gebildeten Töchtern unseres Landes gestiftet hat. Denselben Ursprung, dasselbe Ziel, dieselbe Bestimmung hat Heliodor mit Serena; beide vereint, machen ein herrliches Ganze aus und verdienen, daß Väter und Mütter sie ihren Söhnen und Töchtern zum andächtigen und gemüthlichen Lesen dringend empfehlen!“

Dittmar, Dr. H., Weizenkörner, gestreut in junge Herzen. Mit Kupfern und Bignetten. gr. 12. Geh. Auf Velinpapier Rthlr. 2. 5 Sgr. oder fl. 3. 48. Auf Druckpapier Rthlr. 1. 15 Sgr. oder fl. 2. 42.

Dies ist ein Büchlein, welches in Liebe und Kraft mit heiterem Ernst und sich selbst nicht schonendem Humor die ernstesten Wahrheiten der Moral und Religion an die Herzen der jungen sowohl, als erwachsenen Welt zu bringen und darin zu befestigen weiß. „Nicht getrocknete, son-



dem frische Blätter und Blüthen der Weisheit» werden hier dem jungen und alten Leser zur Erkenntniß vorgelegt; in kurzen Gleichnißreden und Geschichten von eigenthümlichem Gepräge spricht hier Leben und Erfahrung seine Ermahnungen und Erinnerungen aus, so daß sie ihre eindringende Wirkung nicht verfehlen werden. Wer so mit den Menschen, und besonders mit der Jugend, zu reden versteht, kann sicher seyn, daß Ohr und Auge sich aufmerksam auf seine Worte erweisen und Mund und Hand darnach richten werden.

Hufnagel, Dr. C., das Leben Jesu von Nazareth. Für kindliches Herz, Bedürfniß und Leben. 2 Theile. Mit 2 Kupfern. Geb. Nthlr. 3. od. fl. 5.

Sämmtliche bisher erschienenen kritischen Anzeigen in den gelesensten Blättern haben dieses Werk lobend erwähnt, weshalb ich mich begnüge, aus der ausführlichsten Beurtheilung desselben (Literatur-Zeitung für Deutschlands Volksschullehrer, 1821, zweites Quartal) einige Stellen herauszuheben, welche dasselbe im Allgemeinen charakterisiren:

«In diesem Werke tritt Alles klar und einfach hervor, still und ruhig geht die Erzählung nach den Berichten der Evangelisten fort, da ist keine voreilige Deutelsucht der Wunder, sondern vielmehr ein ehrwürdiges Zurücktreten vor dem, was eine höhere Hand dem Auge des Menschen geoffentlich verborgen hat; eine eben so einfache, demüthige und herzliche Sprache, wie sie die alten Gottesmänner redeten, die zuerst von dem Heiligen redeten, der zur Erlösung in die Welt gesendet wurde; ein Erguß des Herzens, der wiederum zum Herzen fließt und die frömmste Begeisterung für Jesus und sein Werk erweckt. — Mit diesem Gefühle ist Rez. von der Lesung dieses trefflichen Werkes hinweggegangen, und muß bekennen, daß der Herr Verfasser seine Aufgabe trefflich gelöst habe; historische, geographische, statistische, antiquarische, exegetische und andere Bemerkungen sind sehr gut in das Ganze verwebt, und verschaffen dem jungen Leser eine anschauliche Kenntniß des damaligen religiösen, politischen u. a. Zustandes der Welt und des jüdischen Staates insbesondere. — Dieses Werk wird nicht bloß der Jugend ein treffliches Geschenk seyn, sondern es ist auch allen Lehrern zum fleißigen Gebrauche zu empfehlen, weil sie daraus lernen können und sollen, wie man die Bibelgeschichte, und namentlich die Geschichte der Erlösung, behandeln müsse, wenn sie gleich wohlthätig auf Geist und Herz einwirken soll.»

---